

**Hubertus Butin:**  
**Kunstfälschung. Das betrügerische Objekt der Begierde**

**Was begehrt ist, wird gefälscht**

2015 stellte die Londoner Dulwich Picture Gallery ihre Besucher auf die Probe. Statt des 1769 entstandenen Ölgemäldes *Porträt einer jungen Frau* von Jean-Honoré Fragonard hängte sie eine für gerade einmal siebzig Pfund angefertigte Fälschung auf. Das Publikum war eingeladen, das fingierte Kunstwerk unter den Exponaten ausfindig zu machen. Das Ergebnis war erstaunlich: Zum einen erkannten gerade einmal zehn Prozent die Täuschung – zum anderen vervierfachten sich die Besucherzahlen.

Kunstfälschungen und das Interesse an ihnen haben Hochkonjunktur. Für den globalisierten Kunstbetrieb aber sind sie zu einer der größten Herausforderungen geworden – auch wenn dies kaum jemand offen zugeben mag. Massenhafte Fälschungen erzeugen nicht nur erheblichen finanziellen Schaden, sie führen ebenso Museen und die kunstwissenschaftliche Forschung auf Irrwege.

Anhand zahlreicher, auch bislang unbekannter Fallbeispiele zeigt Hubertus Butin, dass Fälschung ein systemisches Problem ist. Es lässt sich nicht auf die Straftaten der Fälscher reduzieren. Deren aktuell großer Erfolg wird durch Kunsthändler, Auktionatoren, Gutachter und Experten, Spekulanten, Museumsdirektoren, Künstler und nicht zuletzt die öffentlichen Medien bedingt oder überhaupt erst ermöglicht. Nur wenn wir Fälschungen innerhalb eines komplexen gesellschaftlichen Gefüges betrachten, können wir ihre Täuschungsmechanismen und Wirkungsweisen besser begreifen.

**Hubertus Butin**

arbeitete in den neunziger Jahren als Kunsthistoriker im Atelier Gerhard Richters in Köln. Seit 1991 hat er zahlreiche Aufsätze und Bücher zur zeitgenössischen Kunst und Kunsttheorie publiziert. Unter anderem gab er 2014 das Werkverzeichnis der Editionen Gerhard Richters heraus und das *Begriffslexikon zur zeitgenössischen Kunst* heraus. Außerdem arbeitet er als Gastkurator für internationale Museen wie zuletzt für das Kunstforum Wien und das Kunsthaus Zürich. Als Gutachter ist er weltweit für Sammler, Kunsthändler, Auktionshäuser und Ermittlungsbehörden tätig. Hubertus Butin lebt und arbeitet in Berlin.

